

NATURSCHUTZ- STATIONEN

In Sachsen helfen viele Menschen beim Naturschutz,
u. a. in den zahlreichen Naturschutzstationen.

Das leisten die Naturschutz- stationen

- ➔ Sie helfen, die Artenvielfalt durch praktische Schutzmaßnahmen zu erhalten.
- ➔ Sie betreuen Naturschutz- und Natura 2000-Gebiete und schützen so gefährdete Tier- und Pflanzenarten.
- ➔ Sie forschen zu naturschutzrelevanten Fragen.
- ➔ Sie informieren die Öffentlichkeit und geben ihr Wissen weiter.

So hilft der Freistaat Sachsen

Der Freistaat Sachsen unterstützt diese wertvolle Arbeit seit 2017 mit Mitteln für die Naturschutzstationen:

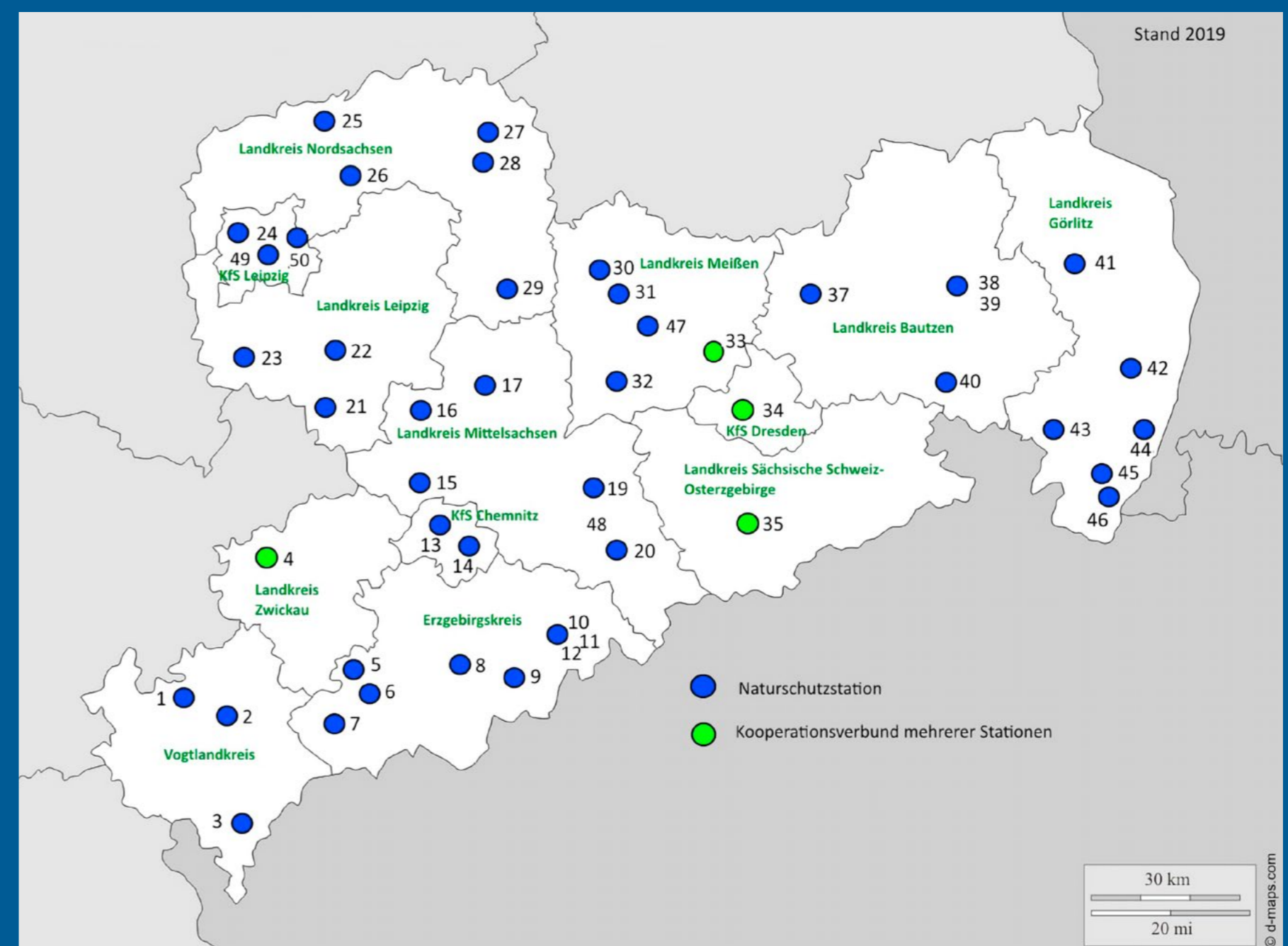
- ➔ **2017 UND 2018:** 1,5 Mio. EUR/Jahr
- ➔ **2019 UND 2020:** 1,85 Mio. EUR/Jahr

Die Landkreise und kreisfreien Städte verteilen das Geld an die Naturschutzstationen. Damit werden Projekte zum Artenschutz durchgeführt, Biotope gepflegt, Schutzgebiete betreut, Dokumentationen zum Thema Naturschutz erarbeitet oder die Umweltbildung bezahlt.

Die finanzielle Unterstützung hat in den letzten vier Jahren sehr viel Gutes bewirkt. Aktuell erhalten 48 Naturschutzstationen in Sachsen finanzielle Unterstützung für ihre Naturschutz- und Umweltbildungsarbeit.



Naturschutzstation Dachsenberg



Unterstützung der Naturschutzstationen in Sachsen

Naturschutzstationen bilden ein Netzwerk

Die Naturschutzstationen tauschen sich untereinander aus, unterstützen sich gegenseitig und arbeiten zusammen. Gemeinsam mit anderen Naturschützern und Menschen, die sich in der Umweltbildung engagieren, wird zurzeit ein gemeinsames Netzwerk „Natur Sachsen“ aufgebaut.

Was könnt Ihr tun?

Naturschutzarbeit braucht viele helfende Hände. Ihr seid herzlich eingeladen, Euch über die Arbeit der Naturschutzstationen zu informieren und diese bei ihrer Arbeit zu unterstützen. Fragt bei der Naturschutzstation in Eurer Nähe nach!

INFOS FINDET IHR UNTER:

- ➔ [www.lanu.de/de/Naturschutzstationen/
Naturschutzstationen-in-Sachsen.html](http://www.lanu.de/de/Naturschutzstationen/Naturschutzstationen-in-Sachsen.html)